



K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementssystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AMA
AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 5. Woche | 27.01.2025 – 02.02.2025

5. AUSGABE 2025

Marktübersicht

Preisbericht Österreich

Markt Österreich

Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	9
III.....	MARKT ÖSTERREICH	10
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	10
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	11
	E) Zuchtrinderverkäufe	11
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	12
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	12
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	12
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	12
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	13
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	13
	K) Schlachtkälberpreise.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	14
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Steigende Schlachtkuhpreise

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungstiere stieg in der Berichtswoche um 1 Cent auf EUR 5,54 je kg. Er lag um 11,2 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 4 Cent je kg mehr bezahlt. Der Preis lag bei EUR 4,46 je kg und um 28,2 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen sank um 1 Cent auf EUR 5,20 je kg an. Somit lag der Durchschnittspreis um 8,1 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern ging der Preis um 8 Cent auf EUR 7,25 je kg zurück. Der Vergleich zur Vorjahreswoche ergab ein Plus von 2,5 %.

Preiserwartungen Rinder für die 6. KW

Laut ARGE Rind trifft ein rückläufiges Angebot an heimischen Jungstieren auf eine sehr gute Nachfrage. Dabei können nicht alle Bestellungen der Abnehmer erfüllt werden. Die Semesterferien in Niederösterreich schmälern das Schlachtrinderangebot ebenfalls. Die Jungstier-Notierung zieht an. Auch bei Schlachtkühen und Kalbinnen nimmt das Angebot ab und der Bedarf der Schlachthöfe kann nicht vollständig gedeckt werden. Die geringen Bestände in den Tiefkühlslagern beleben den Markt zusätzlich. Somit notieren Schlachtkühe und Kalbinnen höher als in der Vorwoche. Schlachtkälber bleiben unverändert.

Der europäische Rindfleischmarkt ist von steigenden Preisen in allen Kategorien geprägt. In Deutschland lagen die Schlachtzahlen von Jungstieren in den vergangenen Wochen teilweise leicht über dem Niveau des Vorjahres, jedoch waren die Angebotsmengen nur knapp bedarfsdeckend. In der 6. Kalenderwoche geht das Angebot nochmals zurück und die Preise ziehen deutlich an. Gleiches gilt auch für Schlachtkühe.

Angebotsüberhänge bei Schweinen abgebaut

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine blieb in der Berichtswoche unverändert bei EUR 1,98 je kg. Er lag um 11,6 % unter dem Vorjahr.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen stieg um 1 Cent auf EUR 1,04 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 28,8 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse ermöglichte die hohe Schlachtaktivität der letzten Wochen den vollständigen Abbau der seit Jahresbeginn mitgeschleppten Überhänge mit Anfang Februar. Aufgrund der Einschätzung vieler Marktteilnehmer, dass sich die Preiskurve im Jänner in einer Talsohle befand, stieg das Interesse an Schlachtschweinen wieder. Auf dem Fleischmarkt lieferte das florierende Tourismusgeschäft in den Schigebieten einen hilfreichen Impuls.

Die Mastschweine-Notierung bleibt im Zeitraum 6. bis 12. Februar unverändert bei EUR 1,81 je kg.

Ferkelnachfrage wächst

Auf dem österreichischen Ferkelmarkt konnte das Angebot vollständig und pünktlich geräumt werden. Die Nachfrage entwickelte sich positiv. Die Notierung bleibt in der 6. Kalenderwoche unverändert bei EUR 2,95 je kg.

Europaweit präsentierte sich der Ferkelhandel nochmals verbessert. Angebot und Nachfrage lagen auf ähnlichem Niveau. Die Preise wurden zumeist unverändert fortgeschrieben, vereinzelt stiegen sich leicht.

Stabilität auf dem EU-Schweinemarkt

Der europäischen Schweinemarkt kehrte zurück zu Stabilität. Zwar waren die Überhänge der Feiertagswochen noch nicht überall vollständig abgebaut, zumeist herrschten jedoch ausgeglichene Verhältnisse. Dementsprechend verharrten fast alle Notierungen auf den Werten der Vorwoche. Auf dem Fleischmarkt mehrten sich dagegen die Klagen über steigenden Preisdruck. Bei einer jahreszeitbedingt noch immer ruhigen Nachfrage drängte deutsche Ware auf den Binnenmarkt, die nach einem Ausbruch von Maul- und Klauenscheute nicht für den Export in zahlreiche Drittländer zugelassen ist.

In Deutschland werden die Überhänge beim Schweineangebot weiterhin nur sehr langsam abgebaut. Dennoch bleibt der Vereinigungspreis für Schlachtschweine bis zum 12. Februar unverändert bei EUR 1,72 je kg. Der Fleischhandel läuft etwas lebhafter als in den letzten Wochen. Alle Artikel können zeitnah vermarktet werden.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 5. Woche, 27. Jänner 2025 bis 02. Februar 2025

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	4. Woche 25		5. Woche 25		Vorw. ±	5. KW 24
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,57	853	5,59	812	0,02	5,01
Jungstiere R3	5,52	300	5,54	317	0,02	4,96
Jungstiere E-P	5,53	2.801	5,54	2.775	0,01	4,98
Ochsen U3	5,64	123	5,68	82	0,04	5,26
Ochsen R3	5,53	112	5,61	111	0,08	5,12
Ochsen E-P ⁴⁾	5,53	454	5,59	384	0,06	5,07
Kühe R3	4,63	448	4,71	376	0,08	3,71
Kühe O3	4,31	144	4,35	162	0,04	3,32
Kühe E-P	4,42	2.284	4,46	2.224	0,04	3,48
Kalbinnen U3	5,32	351	5,31	382	-0,01	4,98
Kalbinnen R3	5,27	335	5,22	350	-0,05	4,82
Kalbinnen E-P	5,21	1.264	5,20	1.299	-0,01	4,81
Schweine S ²⁾	2,01	53.701	2,01	52.724	0,00	2,26
Schweine E ²⁾	1,91	20.275	1,92	19.634	0,01	2,18
Schweine U ²⁾	1,74	957	1,75	956	0,01	2,04
Schweine S-P ²⁾	1,98	74.989	1,98	73.352	0,00	2,24
Zuchtsauen	1,03	1.159	1,04	1.060	0,01	1,46
Kälber E-P ³⁾	7,33	219	7,25	294	-0,08	7,07
Jungrinder E-P ³⁾	5,77	124	5,76	143	-0,01	5,62

Quelle: AMA

Niederösterreich	4. Woche 25		5. Woche 25		Vorw. ±	5. KW 24
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,55	242	5,61	197	0,06	4,96
Jungstiere R3	5,50	90	5,59	94	0,09	4,95
Jungstiere E-P	5,53	843	5,58	797	0,05	4,94
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,69	100	4,71	67	0,02	3,72
Kühe O3	4,34	22	4,36	24	0,02	3,38
Kühe E-P	4,53	396	4,55	379	0,02	3,54
Kalbinnen U3	5,27	80	5,40	107	0,13	5,02
Kalbinnen R3	5,30	77	5,24	69	-0,06	4,86
Kalbinnen E-P	5,23	285	5,28	308	0,05	4,84
Schweine S ²⁾	2,09	8.614	2,08	8.399	-0,01	2,30
Schweine E ²⁾	1,99	2.888	1,99	3.383	0,00	2,20
Schweine U ²⁾	1,87	150	1,86	143	-0,01	1,95
Schweine S-P ²⁾	2,06	11.656	2,05	11.927	-0,01	2,27
Zuchtsauen	1,01	213	1,03	229	0,02	1,47
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	4. Woche 25		5. Woche 25		Vorw. ±	5. KW 24
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Oberösterreich						
Jungstiere U3	5,54	431	5,55	405	0,01	5,01
Jungstiere R3	5,52	161	5,50	164	-0,02	4,95
Jungstiere E-P	5,52	1.326	5,52	1.310	0,00	4,97
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,59	210	4,69	167	0,10	3,68
Kühe O3	4,33	66	4,43	62	0,10	3,31
Kühe E-P	4,42	969	4,46	870	0,04	3,51
Kalbinnen U3	5,18	118	5,16	122	-0,02	4,83
Kalbinnen R3	5,24	141	5,22	175	-0,02	4,74
Kalbinnen E-P	5,14	524	5,14	554	0,00	4,74
Schweine S ²⁾	1,98	18.473	1,98	18.191	0,00	2,24
Schweine E ²⁾	1,87	6.587	1,86	6.470	-0,01	2,16
Schweine U ²⁾	1,70	357	1,67	342	-0,03	2,07
Schweine S-P ²⁾	1,95	25.463	1,94	25.033	-0,01	2,22
Zuchtsauen	1,05	336	1,09	279	0,04	1,45
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

	4. Woche 25		5. Woche 25		Vorw. ±	5. KW 24
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Steiermark						
Jungstiere U3	5,57	65	5,58	77	0,01	-
Jungstiere R3	5,57	25	-	-	-	-
Jungstiere E-P	5,47	299	5,52	314	0,05	4,97
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,58	51	4,65	54	0,07	3,74
Kühe O3	4,20	9	-	-	-	-
Kühe E-P	4,42	243	4,42	244	0,00	3,52
Kalbinnen U3	5,47	94	5,39	86	-0,08	5,04
Kalbinnen R3	5,34	83	5,22	44	-0,12	4,96
Kalbinnen E-P	5,37	250	5,29	173	-0,08	4,96
Schweine S ²⁾	2,01	25.707	2,01	25.361	0,00	2,27
Schweine E ²⁾	1,92	10.540	1,93	9.482	0,01	2,19
Schweine U ²⁾	1,73	441	1,78	465	0,05	2,05
Schweine S-P ²⁾	1,98	36.694	1,98	35.314	0,00	2,24
Zuchtsauen	1,03	599	1,02	542	-0,01	1,47
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.)
frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich	4. Woche 25		5. Woche 25		Vorw. ±
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	5,64	42	5,58	32	-0,06
Ochsen U3	5,82	13	5,84	18	0,02
Ochsen R3	5,69	27	5,71	36	0,02
Ochsen E-P	5,63	103	5,71	159	0,08
Kühe R3	4,94	72	4,96	61	0,02
Kühe O3	4,66	11	4,71	21	0,05
Kühe E-P	4,64	464	4,66	422	0,02
Kalbinnen U3	5,70	29	5,82	36	0,12
Kalbinnen R3	5,65	58	5,56	43	-0,09
Kalbinnen E-P	5,60	150	5,58	147	-0,02
Kälber E-P	8,20	34	7,91	44	-0,29
Jungrinder E-P	5,83	115	5,85	128	0,02

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

*) z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

Österreich	2. Woche 25	3. Woche 25	4. Woche 25	5. Woche 25	Vorw. ±
	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg
Teilstücke vom Jungtier					
Vorderviertel (E-P)	5,44	5,44	5,47	5,52	0,05
Teilstücke vom Schwein					
Schlögel (S-P)	2,23	2,30	2,24	2,30	0,06
Bauch (S-P)	3,01	2,90	2,86	2,86	0,00
Schulter (S-P)	2,21	2,04	2,05	2,02	-0,03
Karree (S-P)	4,77	4,81	4,74	4,65	-0,09

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	23.01.25-29.01.25	30.01.25-05.02.25	06.02.25-12.02.25
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,81	1,81	1,81
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,03	1,03	1,03

EZG Gut Streitdorf	04. Woche 25	05. Woche 25	06. Woche 25
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	2,95	2,95	2,95

Quelle: Erzeugergemeinschaften

5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	03. Woche 25	04. Woche 25	05. Woche 25
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	6,78	7,12	6,97

*) Aus Datenschutzgründen darf der Preis nicht veröffentlicht werden.

Quelle: AMA

 6) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die
05. Woche 2025:

Lebendpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	475	19.738,00	3,52
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	71	5.548,85	0,80
Altziegen / Altböcke	2	83,50	0,93
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	134	2.863,10	7,15
Lämmer Kategorie I (Bio)	20	383,86	6,98
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	30	693,36	1,99
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	04. Woche 2025	05. Woche 2025	06. Woche 2025
Jungstier HK R2/3	5,10	5,10	5,20
Kalbin HK R3	4,75	4,75	4,85
Kuh HK R2/3	3,68	3,73	3,83
Schlachtkälber HK R2/3	7,25	7,15	5,15

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: rinderboerse.at

8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	Oktober 2024	November 2024	Dezember 2024
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	33,58	34,19	34,43
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	32,72	32,76	33,44

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 02. Dezember 2024 bis 29. Dezember 2024

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	November 2024		Dezember 2024		± Vormonat	Dez. 2023
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Kühe E-P	4,38	35	4,05	28	-0,33	2,76
Kalbinnen E-P	5,15	25	-	-	-	-
Schweine S-P **	2,01	39.904	1,96	31.308	-0,05	2,15
Slowenien						
Jungstiere E-P	5,22	20	5,29	32	0,07	4,82
Stierfleisch E-P	4,34	6	4,44	22	0,10	4,54
Kühe E-P	4,22	722	4,36	474	0,14	3,25
Kalbinnen E-P	4,63	48	4,70	44	0,07	4,40
Schweine S-P **	2,09	2.237	2,10	1.285	0,01	2,33
Tschechien						
Jungstiere E-P	5,20	937	5,40	710	0,20	4,69
Stierfleisch E-P	4,74	68	4,95	66	0,21	4,49
Kühe E-P	4,50	2.192	4,55	2.107	0,05	3,37
Kalbinnen E-P	4,59	660	4,64	479	0,05	4,37
Slowakei						
Jungstiere E-P	-	-	5,05	34	-	4,61
Kühe E-P	3,80	223	3,97	234	0,17	2,96
Kalbinnen E-P	4,31	85	4,13	64	-0,18	3,16
Ungarn						
Jungstiere E-P	5,24	131	5,39	240	0,15	4,68
Stierfleisch E-P	4,65	36	4,77	35	0,12	4,32
Kühe E-P	4,05	504	3,88	447	-0,17	3,34
Kalbinnen E-P	4,58	101	4,73	64	0,15	4,64
Schweine S-P **	2,00	4.878	1,90	3.489	-0,10	2,16
Dänemark						
Schweine S-P **	-	-	2,10	421	-	-
Kroatien						
Kühe E-P	3,47	216	3,42	134	-0,05	3,05

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2024		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr					
Schlachtungen bis 8 Monate																			
AT 1)	♂	3.107	3.057	3.465	2.877	2.992	2.325	2.047	2.153	2.394	2.837	2.824	3.962	34.040					
	♀	1.415	1.387	1.795	1.453	1.491	1.093	1.021	1.010	1.149	1.502	1.571	2.210	17.097					
andere Länder 2)	♂	3	7	0	2	47	1	0	2	3	2	10	1	78					
	♀	2	1	0	3	1	2	0	1	0	0	0	2	12					
Schlachtungen über 8 Monate																			
AT 1)	♂	21.522	19.556	21.763	21.911	21.004	19.790	20.719	18.231	20.501	22.775	21.682	21.947	251.401					
	♀	21.271	19.546	19.822	19.845	18.611	16.280	17.578	18.800	21.668	24.784	24.519	20.686	243.410					
andere Länder 2)	♂	1.363	930	867	1.097	899	857	1.442	1.336	1.619	1.822	1.559	1.547	15.338					
	♀	5.066	4.756	3.680	5.201	4.407	3.411	3.773	4.153	4.334	5.493	5.435	5.141	54.850					
Schlachtungen gesamt																			
AT 1)	♂	24.629	22.613	25.228	24.788	23.996	22.115	22.766	20.384	22.895	25.612	24.506	25.909	285.441					
	♀	22.686	20.933	21.617	21.298	20.102	17.373	18.599	19.810	22.817	26.286	26.090	22.896	260.507					
	gesamt	47.315	43.546	46.845	46.086	44.098	39.488	41.365	40.194	45.712	51.898	50.596	48.805	545.948					
andere Länder 2)	♂	1.366	937	867	1.099	946	858	1.442	1.338	1.622	1.824	1.569	1.548	15.416					
	♀	5.068	4.757	3.680	5.204	4.408	3.413	3.773	4.154	4.334	5.493	5.435	5.143	54.862					
	gesamt	6.434	5.695	4.547	6.303	5.354	4.271	5.215	5.492	5.956	7.317	7.004	6.691	70.278					
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück																			
in EU-Länder	♂	6.351	3.967	3.416	3.152	2.235	1.371	1.418	1.918	1.506	4.563	5.424	4.357	39.678					
	♀	3.295	2.658	2.650	2.919	2.683	1.485	1.144	2.518	1.737	4.428	3.770	2.514	31.801					
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück																			
aus EU-Ländern	♂	18	20	12	15	35	44	14	25	1	10	13	59	266					
	♀	51	46	85	239	272	194	171	86	60	53	40	82	1.379					
Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner bis Dezember 2024																			
	BE	CH	CZ	DE	DK	EE	FR	HR	HU	IT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	2	4	9.532	1.104	1	0	13	5	3.452	4	1	1	102	26	4	441	723	2	15.416
♀	5	22	27.125	1.070	67	2	212	1.868	10.672	46	6	14	38	10	26	8.794	4.877	7	54.862
gesamt	7	26	36.657	2.174	68	2	225	1.873	14.124	50	7	15	140	36	30	9.235	5.600	9	70.278
in %	0,01	0,04	52,16	3,09	0,10	0,00	0,32	2,67	20,10	0,07	0,01	0,02	0,20	0,05	0,04	13,14	7,97	0,01	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀=weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FI= Finnland, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	5. Woche 25			5. KW 24
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	58	64,72	151,02	122,67
Stierkälber - Fleischrasen ^{*)}	171	77,18	407,57	311,52

^{*)} Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	5. Woche 25			5. KW 24
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	308	313,16	3,01	2,73
Jährlingsrinder - männlich	13	406,00	3,07	3,77
Jährlingsrinder - weiblich	9	354,11	2,73	2,35

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

Imst, am 28. Jänner 2025

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Kühe	Brown Swiss	11	10	2.314,00
Kalbinnen	Brown Swiss	11	11	2.153,64
Zuchtkälber	Brown Swiss	25	25	816,00
Kühe	Grauvieh	7	7	2.025,72
Kalbinnen	Grauvieh	6	5	2.190,00
Kalbinnen	Original Braunvieh	2	2	2.170,00

Quelle: Rinderzucht Tirol

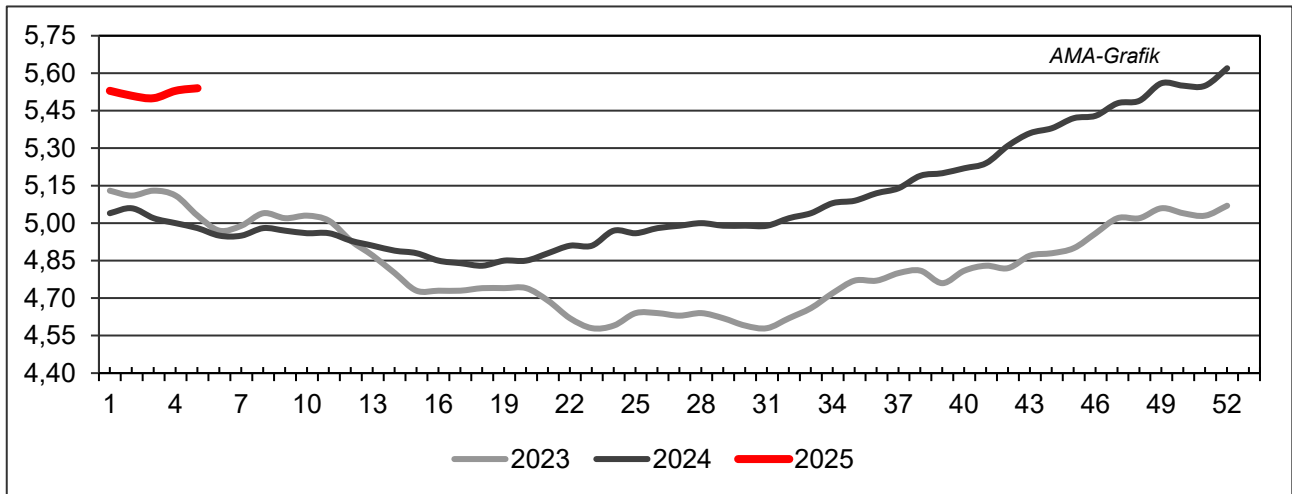
Rotholz, am 29. Jänner 2025

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Kühe	Fleckvieh	180	177	2.677,18
Kalbinnen	Fleckvieh	32	32	2.458,75
Zuchtkälber	Fleckvieh	35	34	700,00
Kühe	Brown Swiss	51	49	2.570,20
Kalbinnen	Brown Swiss	2	2	1.800,00
Kühe	Holstein	53	53	3.170,56
Zuchtkälber	Holstein	3	3	613,33
Kühe	Jersey	4	4	1.910,00

Quelle: Rinderzucht Tirol

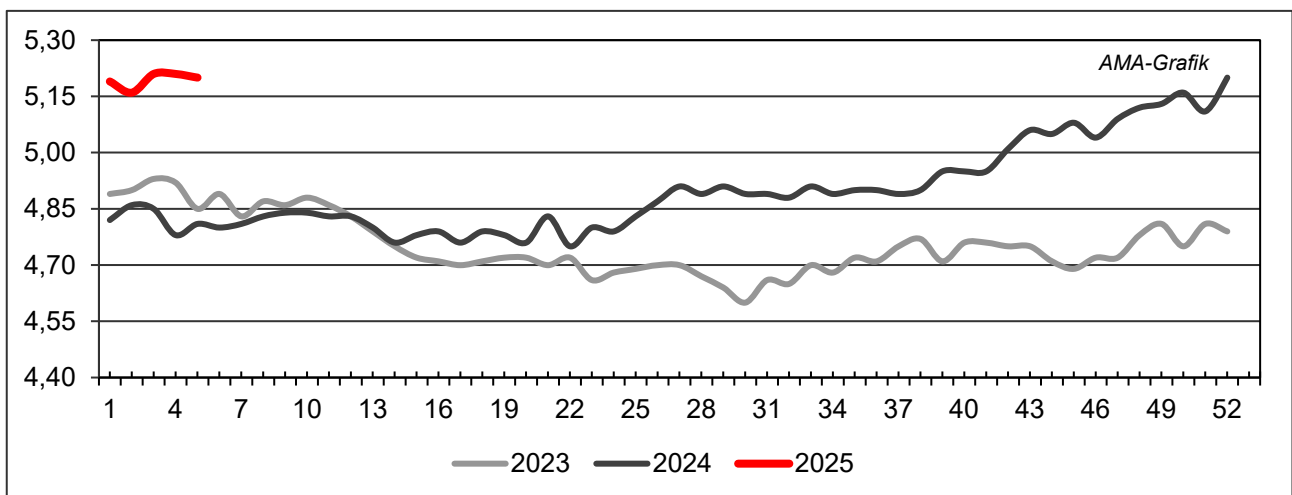
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



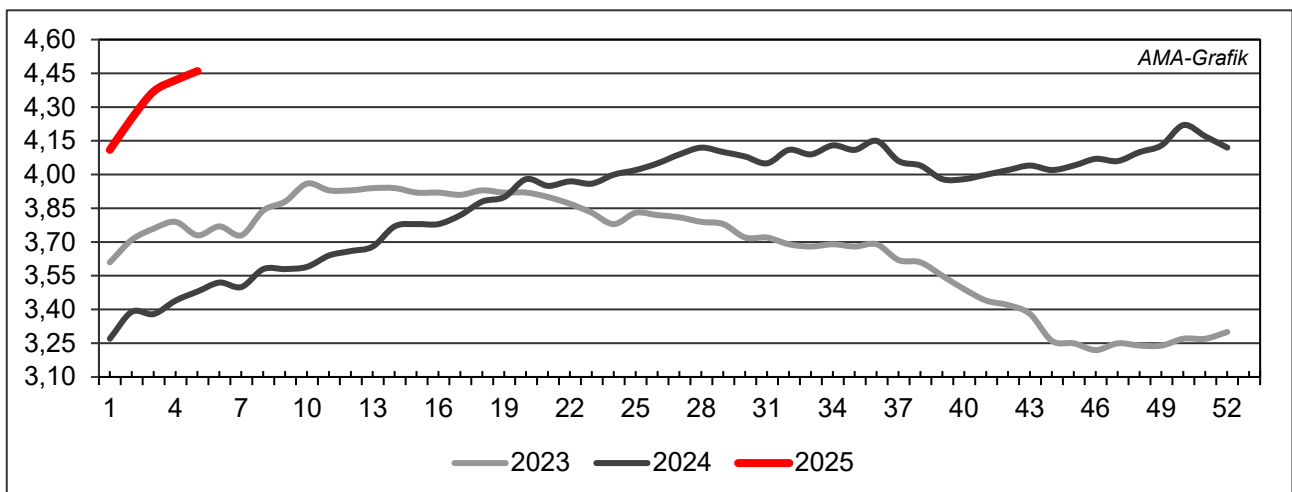
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



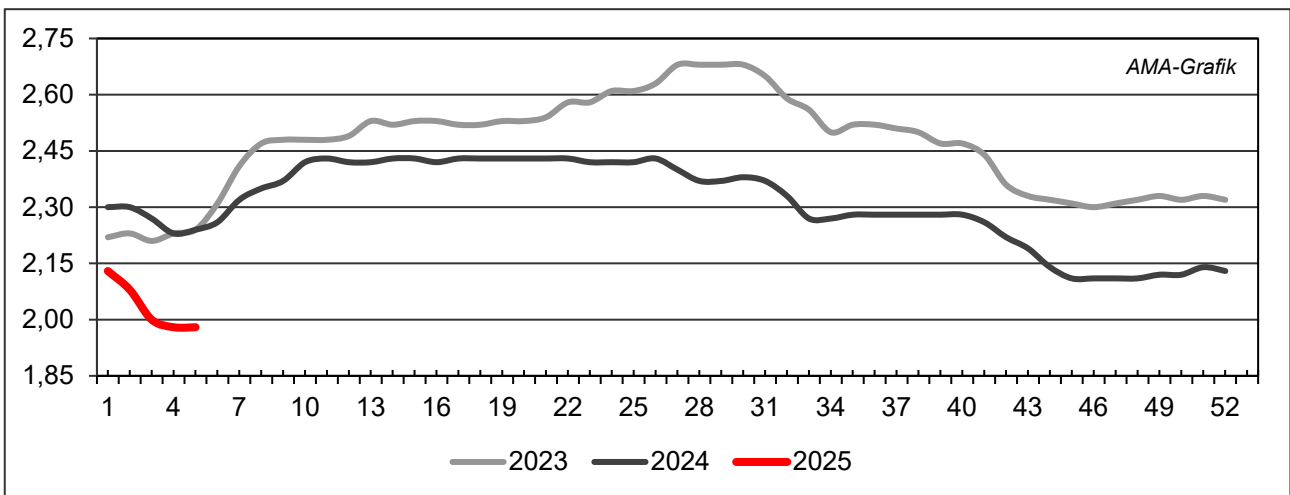
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



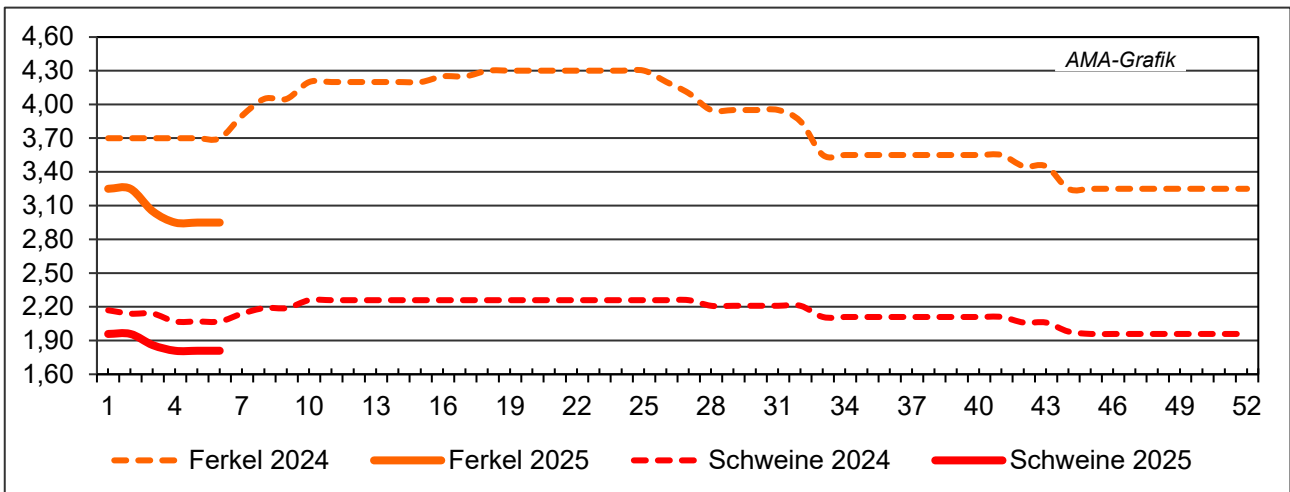
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



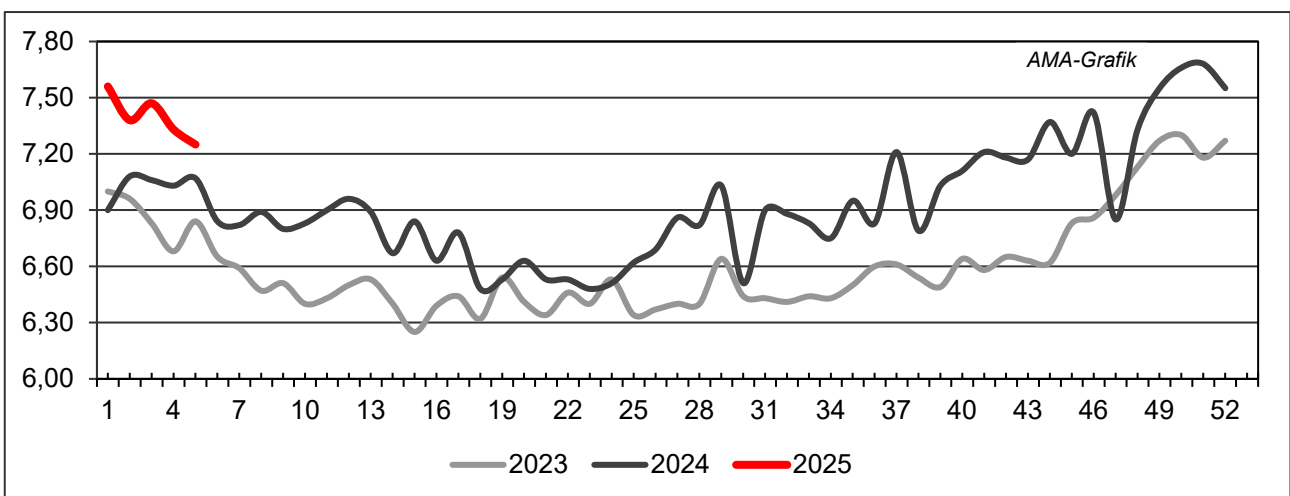
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	12.01.	19.01.	26.01.	12.01.	19.01.	26.01.	12.01.	19.01.	26.01.	12.01.	19.01.	26.01.	12.01.	19.01.	26.01.
Belgien	-	-	-	439,00	443,25	443,25	-	-	-	446,70	448,53	448,53	503,45	505,95	505,95
Bulgarien	-	-	-	442,73	442,73	-	-	-	-	354,40	363,10	333,39	-	-	-
Tschechien	-	-	-	-	527,91	550,02	-	-	-	384,14	381,65	385,72	423,85	428,62	421,29
Dänemark	506,29	505,04	507,83	454,82	458,80	459,05	486,99	500,48	498,05	417,55	418,86	412,27	484,31	482,39	481,43
Deutschland	-	-	-	592,41	592,04	590,13	609,63	605,84	580,81	476,84	477,74	475,30	537,07	535,44	534,38
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	401,81	-	-	-	-
Irland	558,32	577,53	599,43	567,08	572,20	587,43	571,62	579,06	592,46	490,75	496,71	512,02	573,96	581,04	595,57
Griechenland	-	-	-	474,31	454,44	454,44	-	-	-	277,49	267,75	267,75	214,65	468,00	468,00
Spanien	625,41	633,16	645,26	617,56	634,88	636,55	-	-	-	422,01	428,08	442,41	630,51	641,55	656,29
Frankreich	-	-	-	569,00	575,00	578,00	541,00	542,00	554,00	463,00	465,00	471,00	564,00	562,00	566,00
Kroatien	535,11	535,11	535,11	529,67	525,05	528,17	-	-	-	308,00	368,94	368,94	558,39	562,12	565,52
Italien	540,90	568,49	568,49	508,99	599,35	599,35	430,00	473,83	473,83	429,42	439,68	439,68	641,89	633,88	633,88
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	418,15	418,15	418,15	450,15	450,15	450,15	-	-	-	392,74	444,15	397,10	458,02	512,57	470,57
Litauen	-	-	-	473,01	488,23	486,82	-	-	-	427,02	441,82	436,78	445,79	454,21	443,82
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	342,42	344,88	341,38	319,56	317,02	313,77
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	558,00	578,00	593,00	415,00	532,00	587,00	-	-	-	487,00	478,00	503,00	574,00	561,00	642,00
ÖSTERREICH	573,25	570,81	574,34	547,28	549,60	552,68	549,17	558,30	553,04	426,52	437,36	439,66	516,10	515,65	522,95
Polen	-	-	-	540,76	546,81	566,14	-	-	-	461,30	468,03	473,55	525,76	532,98	538,50
Portugal	517,93	497,35	570,86	577,29	552,93	575,73	580,00	410,00	410,00	382,48	346,12	397,80	579,21	579,72	596,65
Rumänien	434,19	434,12	433,98	449,20	476,84	500,27	455,36	455,29	455,14	386,43	393,43	402,31	450,24	477,39	472,58
Slowenien	521,73	521,73	521,73	540,66	553,98	560,54	559,73	561,73	561,73	394,40	389,77	389,68	515,58	521,08	502,99
Slowakei	-	-	-	470,48	-	-	-	-	-	387,72	389,08	353,25	-	-	-
Finnland	-	-	-	490,64	486,41	487,77	-	-	-	312,13	305,31	306,61	476,79	482,07	462,74
Schweden	580,08	558,43	571,91	549,78	542,87	558,40	543,16	537,48	531,48	499,00	499,92	510,04	538,11	538,43	545,86
EU	604,69	611,77	625,37	569,86	575,06	580,09	565,33	570,96	580,47	458,20	460,15	466,30	565,20	566,97	573,12

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	05.01.2025	12.01.2025	19.01.2025	26.01.2025	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	854,70	838,60	835,50	839,10	3,60
	Deutschland	-	-	854,10	911,63	57,53
	Spanien	955,02	949,96	945,16	945,86	0,70
	Frankreich	1.064,00	1.047,00	1.043,00	1.031,00	-12,00
	Kroatien	1.277,30	1.384,99	-	-	-
	Irland	862,15	875,46	904,76	892,45	-12,31
	Italien	884,00	870,00	865,00	856,00	-9,00
	Zypern	939,00	935,00	931,00	929,00	-2,00
	Lettland	559,64	611,41	628,11	674,71	46,60
	Litauen	660,62	556,38	565,76	-	-
	Ungarn	-	1.190,48	-	-	-
	ÖSTERREICH	679,00	725,00	678,00	712,00	34,00
	Polen	-	-	-	-	-
	Portugal	849,67	821,67	821,67	860,00	38,33
	Rumänien	-	301,56	862,19	301,42	-560,77
	Slowenien	800,00	846,80	837,67	839,93	2,26
	Finnland	555,00	555,00	555,00	555,00	0,00
	Schweden	678,65	730,92	702,23	738,44	36,21
	<i>EU</i>	<i>939,57</i>	<i>930,72</i>	<i>940,01</i>	<i>925,26</i>	<i>-14,75</i>
	LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	-	923,21	-	920,07
Griechenland		776,14	779,84	-	-	-
Spanien		986,40	980,19	976,76	976,28	-0,48
Kroatien		1.432,85	1.483,13	1.432,22	1.352,77	-79,45
Italien		1.004,00	896,00	874,00	798,00	-76,00
Lettland		557,52	436,62	552,55	526,05	-26,50
Ungarn		-	-	-	1.276,87	1.276,87
Portugal		1.072,82	1.063,93	1.055,53	1.044,88	-10,65
Slowenien		700,00	870,94	875,06	900,00	24,94
<i>EU</i>		<i>911,89</i>	<i>892,59</i>	<i>886,84</i>	<i>872,66</i>	<i>-14,18</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	05.01.2025	12.01.2025	19.01.2025	26.01.2025	Vorwoche ±
Belgien	188,34	187,68	182,61	-	-
Tschechien	199,19	200,33	189,99	182,90	-7,09
Dänemark	171,20	169,97	169,96	169,28	-0,68
Deutschland	205,25	198,93	189,44	185,29	-4,15
Griechenland	216,71	216,97	-	-	-
Spanien	201,19	201,20	200,31	199,00	-1,31
Frankreich	192,00	192,00	192,00	192,00	0,00
Kroatien	206,08	203,83	189,87	174,54	-15,33
Irland	202,99	202,90	199,35	199,54	0,19
Lettland	199,29	200,59	192,27	179,83	-12,44
Litauen	199,05	198,93	190,50	185,70	-4,80
Ungarn	193,97	193,66	187,46	180,45	-7,01
Malta	248,07	248,45	249,63	-	-
Niederlande	159,24	152,69	147,99	147,96	-0,03
ÖSTERREICH	217,69	212,86	205,27	201,45	-3,82
Polen	187,77	184,47	175,80	169,43	-6,37
Portugal	209,83	209,83	209,83	207,07	-2,76
Rumänien	203,48	201,47	196,22	185,84	-10,38
Slowenien	219,14	219,17	208,46	204,04	-4,42
Slowakei	195,31	197,95	187,53	178,10	-9,43
Finnland	218,80	219,33	219,49	218,91	-0,58
Schweden	244,70	242,54	241,53	243,65	2,12
EU	195,32	193,13	189,19	187,00	-2,19

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	05.01.2025	12.01.2025	19.01.2025	26.01.2025	Vorwoche ±
Belgien	182,73	182,04	176,98	-	-
Bulgarien	253,63	254,88	254,73	254,93	0,20
Tschechien	195,02	194,99	185,59	178,10	-7,49
Dänemark	167,71	166,35	165,13	165,26	0,13
Deutschland	201,71	195,53	186,40	181,82	-4,58
Griechenland	216,71	216,97	-	-	-
Spanien	194,63	194,66	193,28	191,56	-1,72
Frankreich	185,00	185,00	184,00	185,00	1,00
Kroatien	189,88	185,37	186,77	165,91	-20,86
Irland	202,84	202,67	199,13	199,47	0,34
Zypern	253,89	254,14	222,82	221,82	-1,00
Lettland	205,31	206,79	198,60	188,46	-10,14
Litauen	200,88	202,05	191,77	183,66	-8,11
Ungarn	189,08	189,55	183,75	177,48	-6,27
Malta	244,57	245,79	244,75	-	-
Niederlande	158,10	151,55	146,85	146,82	-0,03
ÖSTERREICH	207,85	201,96	194,10	191,23	-2,87
Polen	185,96	181,40	172,17	165,75	-6,42
Portugal	211,02	211,02	211,02	207,96	-3,06
Rumänien	202,47	199,99	194,90	185,20	-9,70
Slowenien	201,65	198,03	190,99	186,85	-4,14
Slowakei	199,14	211,80	203,33	195,92	-7,41
Finnland	211,77	211,31	212,26	211,66	-0,60
Schweden	241,55	238,70	237,35	239,99	2,64
EU	190,89	187,67	182,32	179,44	-2,88

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	05.01.2025	12.01.2025	19.01.2025	26.01.2025	Vorwoche ±
Belgien	64,50	64,50	62,50	-	-
Dänemark	54,30	54,29	54,28	53,08	-1,20
Deutschland	66,40	65,90	61,10	51,20	-9,90
Spanien	76,43	78,18	78,03	78,03	0,00
Frankreich	51,00	51,00	51,25	51,75	0,50
Kroatien	63,51	62,66	65,24	64,63	-0,61
Italien	-	-	-	-	-
Lettland	56,35	50,99	49,50	48,60	-0,90
Ungarn	58,65	-	63,03	58,42	-4,61
Niederlande	47,00	47,50	45,75	40,25	-5,50
Portugal	62,00	62,00	62,00	62,00	0,00
Finnland	85,74	87,43	85,88	85,58	-0,30
Schweden	96,70	96,43	94,85	96,36	1,51
EU	66,26	66,72	65,57	62,90	-2,67

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	12.01.2025	19.01.2025	26.01.2025	02.02.2025	Vorw. ±
Jungstiere U3	5,90	5,89	5,85	5,89	0,04
Jungstiere R3	5,81	5,80	5,79	5,80	0,01
Jungstiere O3	5,52	5,51	5,50	5,52	0,02
Kalbinnen R3	5,27	5,25	5,24	5,28	0,04
Kühe R3	4,84	4,84	4,80	4,86	0,06
Kühe O3	4,67	4,68	4,66	4,74	0,08
Kälber E-P	6,42	6,42	6,66	6,43	-0,23
Schweine S	1,95	1,86	1,82	1,81	-0,01
Schweine E	1,92	1,83	1,78	1,78	0,00
Lämmer, pauschal	-	-	-	-	-

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	12.01.2025	19.01.2025	26.01.2025	02.02.2025	Vorw. ±
Jungstiere U3	5,94	5,95	5,91	5,96	0,05
Jungstiere R3	5,93	5,91	5,86	5,91	0,05
Jungstiere E-P	5,93	5,92	5,87	5,92	0,05
Kalbinnen U3	5,30	5,30	5,28	5,33	0,05
Kalbinnen R3	5,26	5,23	5,23	5,26	0,03
Kalbinnen E-P	5,16	5,17	5,16	5,19	0,03
Kühe U3	5,10	5,06	5,03	5,07	0,04
Kühe R3	4,84	4,84	4,80	4,84	0,04
Kühe E-P	4,68	4,70	4,65	4,68	0,03
Schweine E	1,87	1,78	1,77	1,76	-0,01
Schweine S-P	1,88	1,79	1,78	1,78	0,00

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	07.01.2025	13.01.2025	20.01.2025	27.01.2025	03.02.2025
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	5,05-5,75	5,15-5,85	5,20-5,90	5,40-6,10	5,60-6,30
Nutzkälber/Fleischrasse	2,98-3,75	3,08-3,85	3,13-3,90	3,33-4,10	3,53-4,30
Einsteller/Limousin	4,70-4,83	4,80-4,93	4,90-5,03	5,00-5,13	5,10-5,23
Einsteller/Kreuzungen	4,15-4,26	4,25-4,36	4,35-4,46	4,45-4,56	4,55-4,66
Schlachtrinder/Jungstiere	07.01.2025	13.01.2025	20.01.2025	27.01.2025	03.02.2025
Limousin	4,17-4,24	4,17-4,32	4,31-4,38	4,33-4,40	4,33-4,40
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	3,99-4,07	4,07-4,15	4,13-4,21	4,15-4,23	4,15-4,23
Schwarzbunte 1. Qual.	2,60-2,70	2,68-2,78	2,74-2,84	2,76-2,86	2,76-2,86
Schlachtrinder/Kalbinnen	07.01.2025	13.01.2025	20.01.2025	27.01.2025	03.02.2025
Limousin	4,06-4,11	4,09-4,14	4,15-4,20	4,20-4,25	4,20-4,25
Fleischrasse u. Kreuzungen	3,84-3,89	3,87-3,92	3,93-3,98	3,98-4,03	3,98-4,03

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungtierfleisch/Hälften	07.01.2025	13.01.2025	20.01.2025	27.01.2025	03.02.2025
Extra Qualität	6,89-7,29	7,04-7,44	7,14-7,54	7,17-7,57	7,17-7,57
1. Qualität	6,59-6,89	6,74-7,04	6,84-7,14	6,87-7,17	6,87-7,17
2. Qualität	6,39-6,59	6,54-6,74	6,64-6,84	6,67-6,87	6,67-6,87
Kalbinnenfleisch/Hälften	07.01.2025	13.01.2025	20.01.2025	27.01.2025	03.02.2025
Extra Qualität	6,97-7,37	7,02-7,42	7,12-7,52	7,21-7,61	7,21-7,61
1. Qualität	6,82-6,97	6,87-7,02	6,97-7,12	7,06-7,21	7,06-7,21
2. Qualität	6,62-6,82	6,67-6,87	6,77-6,97	6,86-7,06	6,86-7,06

Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	16.01.2025	23.01.2025	30.01.2025
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,64	1,64	1,62

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	26.01.2025	02.02.2025	09.02.2025
Vion, ab Hof, exkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,63	1,63	1,63
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	49,00	49,00	50,00

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	26.01.2025	02.02.2025	09.02.2025
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,39	1,37	1,37

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	26.01.2025	02.02.2025	09.02.2025
Frankreich, 56 % Fleischanteil Montag	1,688	1,686	1,680
Donnerstag	1,687	1,685	1,680

Quelle: www.marche-porc-francais.com, Marché du Porc Français

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Woche bis:	26.01.2025	02.02.2025	09.02.2025
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,55	1,55	1,55
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	60,00	60,00	60,00

Quelle: Lotja de Bellpuig

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 13. Februar 2025 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.